

Ressort: Technik

Kauder rückt von Maas' Netzwerkdurchsetzungsgesetz ab

Berlin, 17.06.2017, 00:00 Uhr

GDN - Unionsfraktionschef Volker Kauder rückt deutlich von dem Plan ab, das umstrittene Netzwerkdurchsetzungsgesetz von Justizminister Heiko Maas (SPD) noch in der kurzen Zeit bis zum Ende der Legislaturperiode zu beschließen. "Herr Kauder wartet nun die Sachverständigenanhörung im Rechtsausschuss am 19. Juni ab", sagte ein Unions-Fraktionssprecher auf "Focus"-Anfrage.

"Auch auf Grundlage dieser Anhörung wird sich die Fraktion dann bis Ende Juni ein abschließendes Urteil bilden." Außerdem, so Kauder, stehe die Entscheidung der EU-Kommission noch aus, ob sie europarechtliche Einwände erhebt. Vor kurzem hatte der wissenschaftliche Dienst des Bundestages festgestellt, das von Maas vorgelegte Gesetz zur Löschung "strafbarer Fakenews" und Hetze im Internet sei europarechts- und verfassungswidrig. Zahlreiche CDU- und CSU-Abgeordnete lehnen es deshalb ab, das Gesetz noch vor der Sommerpause zu beschließen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-90820/kauder-rueckt-von-maas-netzwerkdurchsetzungsgesetz-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619